



Alterszentrum
Baumgarten



Alterszentrum Baumgarten AG
Geschäftsbericht 2025



Alterszentrum Baumgarten AG

Jahresbericht Präsident des Verwaltungsrates zum Geschäftsjahr 2025 der Alterszentrum Baumgarten AG Bettlach



Sehr geehrte Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren

Ich darf Ihnen wie gewohnt über das vergangene Geschäftsjahr der Alterszentrum Baumgarten AG berichten. Dieses war geprägt von diversen zielführenden Projekten. Eine Entwicklung hat uns als Verwaltungsrat ganz besonders gefordert.

Die Kündigung des nur kurz tätigen Geschäftsführers Sascha Egger. Wir waren der festen Überzeugung, dass wir mit Sascha Egger einen adäquaten Nachfolger für Monika Eichelberger gefunden haben. Das Leben spielt nicht immer so mit, wie wir das gerne hätten. So auch bei unserem neuen Geschäftsführer. Im November 2024 reichte Sascha Egger seine Kündigung auf den 30. Juni 2025 ein. Der Verwaltungsrat hat sich dieser neuen Situation gestellt. Auf der Suche nach einer Nachfolge wurden wir «fündig».

In der Person von Pascale Ris konnte innerhalb kürzester Zeit die Stelle für die Geschäftsführung neu besetzt werden. Sie hat am 1. April 2025 Schritt für Schritt die Geschäfte von Sascha Egger übernommen. Seit dem 1. Juni 2025 ist Pascale Ris nun als Geschäftsführerin tätig.

Nach dem Ausscheiden von Johanna Kröplin aus der Funktion der Pflegedienstleitung im Herbst 2025 stellte sich die Suche nach einer geeigneten Nachfolge angesichts des aktuellen Arbeitsmarktes als anspruchsvoll dar. Umso mehr freuen wir uns, mit Rita Egger eine qualifizierte und erfahrene Pflegedienstleiterin gewonnen zu haben, die ihre Tätigkeit zum 1. Mai 2026 aufnehmen wird.

Der Verwaltungsrat hat seine Arbeit 2025 mit grossem Engagement weiter vorangetrieben. Dieser arbeitet an mehreren "Fronten" an der Zukunft und den Zielen der AZB AG. Vieles konnte im Geschäftsjahr 2025 umgesetzt werden. Die angepasste Unternehmensstrategie konnte in Workshops mit dem ganzen Kader kommuniziert werden und in Gruppenarbeiten zwischen Geschäftsleitung, Kader und Personal verständlich eingeführt werden.

Bei unseren Plänen zur Sanierung unseres Heimes sind wir einen wesentlichen Schritt weitergekommen. Mit unseren neuen Partnern sind wir auf unserem Weg gut vorwärtsgekommen. Die finale Planung konnte 2025 noch nicht angegangen werden, aber wir konnten die wichtigsten Weichen stellen. Wir werden, so hoffe ich, 2026 mit der Planung so weit sein, dass wir 2027 mit den Sanierungs- und Innenraumarbeiten am Heim beginnen können.

Über die neue Strategie und die Bauvorhaben durften wir die Gemeinderäte von Bettlach und Selzach am 11. Juni 2025 zu einer Informationsveranstaltung im Alterszentrum Baumgarten begrüßen.

Sehr gerne werde ich nun noch über die Zahlen des Geschäftsjahres 2025 sprechen. Das Jahresergebnis vor den gesetzlichen Zuweisungen an IKP und AP beträgt CHF 138 297.06. Im Vorjahr betrug dieses noch CHF 717 261.33. Das bedeutend schlechtere Ergebnis ist auf tiefe verrechenbare Taxen und somit auf die fehlenden Beiträge der öffentlichen Hand und auf Mehrkosten in den Bereichen Personal und dem betrieblichen Aufwand zurückzuführen. Der Mecano für die Höchsttaxen basiert auf der Kostenstellenrechnung 2023 und bildet die Kostensteigerung und die Teuerung vom Zwischenjahr 2024 nicht ab. Dieses System muss unbedingt angepasst werden, damit auch die grossen Schwankungen wie wir sie jetzt vorliegend haben eingegrenzt werden können.

Im Namen des Verwaltungsrates bedanke ich mich bei Ihnen, sehr geehrtes Aktionariat, für Ihr Vertrauen in die strategische und in die operative Führung der Alterszentrum Baumgarten AG Bettlach.

Gleichzeitig bedankt sich der Verwaltungsrat bei der Geschäftsleitung für die Zusammenarbeit im vergangenen Geschäftsjahr. Ebenfalls danken wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren enormen Einsatz zu Gunsten unserer Institution.

Bettlach im März 2026

Franz Koch
Präsident des Verwaltungsrates

Jahresbericht der Geschäftsführerin

Im Wandel vereint – gemeinsam den «Baumgarten» stärken



Liebe Leserinnen und Leser

Das Berichtsjahr 2025 stand im Zeichen von Veränderung, Entwicklung und Zusammenwachsen. Mit Blick auf meine Übernahme der operativen Leitung per Juni 2025 ist bereits im vergangenen Jahr vieles in Bewegung geraten. Ein Führungswechsel ist für alle Mitarbeitenden anspruchsvoll – er bringt unterschiedliche Emotionen mit sich, von Verunsicherung bis hin zu berechtigten Hoffnungen auf Neues.

Im Alterszentrum Baumgarten durfte ich auf zahlreiche motivierte Mitarbeitende treffen, die mit vielfältigen Kompetenzen und grossem Engagement ihren Beitrag leisten. Eine zentrale Aufgabe bestand darin, wieder eine gemeinsame Einheit zu formen und den «Baumgarten» als Ganzes zu stärken. Dieser Prozess ist nicht von heute auf morgen abgeschlossen: Ein Kulturwandel braucht Zeit – und wir befanden uns Ende 2025 mittendrin. Umso wichtiger ist es festzuhalten, dass die Weichen richtig gestellt sind.

Die Besonderheit unseres Hauses – ein Alterszentrum mit integrierter Spitex unter einem Dach – zeigt sich täglich in der Vielfalt unserer Aufgaben. Im Zentrum stehen dabei immer die Menschen: unsere Klientinnen und Klienten ebenso wie unsere Bewohnenden und Mitarbeitenden. Die Kombination aus stationärer und ambulanter Pflege eröffnet vielseitige Perspektiven und erfordert zugleich ein hohes Mass an Flexibilität und Innovationsbereitschaft, um

in einem sich stetig wandelnden Umfeld der Alterspflege tragfähige Lösungen zu gestalten.

Eines ist dabei klar: Es geht nur miteinander. Unabhängig von Alter, Erfahrung oder Funktion – ob in der Pflege, der Hotellerie oder der Administration – wir sind gemeinsam unterwegs. Dieses Miteinander ist ein tragendes Element unserer Arbeit.

Im diesjährigen Bericht rücken wir insbesondere die Mitarbeitenden der Hotellerie in den Fokus. Unter der Leitung von Mark Fischer, Geschäftsleitungsmitglied und stellvertretender Geschäftsführer, der seit 34 Jahren im Dienst der Menschen und des «Baumgartens» steht, sorgt das Team täglich für höchste Qualität in den Bereichen Technischer Dienst, Reinigung, Lingerie, Küche, Mahlzeitendienst, Service und Restaurant. Mit grossem Engagement, Herzblut und Fachkompetenz tragen die Mitarbeitenden wesentlich zum Wohlbefinden unserer Bewohnenden sowie deren Angehörigen bei. Hier wird echter Teamgeist gelebt – geprägt von gegenseitiger Unterstützung und einem starken Wir-Gefühl.

Der «Baumgarten», wie er von langjährigen Mitarbeitenden liebevoll genannt wird, befindet sich im Aufbruch. Die Herausforderungen sind vielfältig: der demografische Wandel auf dem Arbeitsmarkt, steigende Anforderungen in der Pflege sowie die fortschreitende Digitalisierung in der Administration – um nur einige Beispiele zu nennen. Diesen Entwicklungen stellen wir uns aktiv, lernend und mit Zuversicht.

Präsidium VR	Franz Koch, Bettlach
Vizepräsidium VR und Gemeindevertretung Selzach	Silvia Spycher, Selzach - bis 02.12.2025 Brigitte Danz, Selzach - ab 03.12.2025
Mitglied VR, Mediensprecherin und Gemeindevertretung Bettlach	Barbara Leibundgut, Bettlach
Mitglied VR, Finanzen	Roger Rossier, Selzach
Mitglied VR, Gerontologie und Pflege	Karin Hänni, Brugg
Mitglied VR, Medizin	Deborah Reinhart, Solothurn

Was uns alle verbindet, ist unser gemeinsamer Fokus auf die Menschen, die uns anvertraut sind. Wir begleiten sie, stärken ihre Ressourcen und unterstützen sie dort, wo Hilfe notwendig ist – mit Respekt, Würde und Menschlichkeit.

Ein besonderer Dank gilt unseren Klienten, Bewohnenden sowie ihren Angehörigen und Bezugspersonen für das Vertrauen, das sie uns täglich entgegenbringen. Dem Verwaltungsrat danken wir für den gewährten Handlungsspielraum, der es uns ermöglicht, den operativen Alltag situativ zu gestalten und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

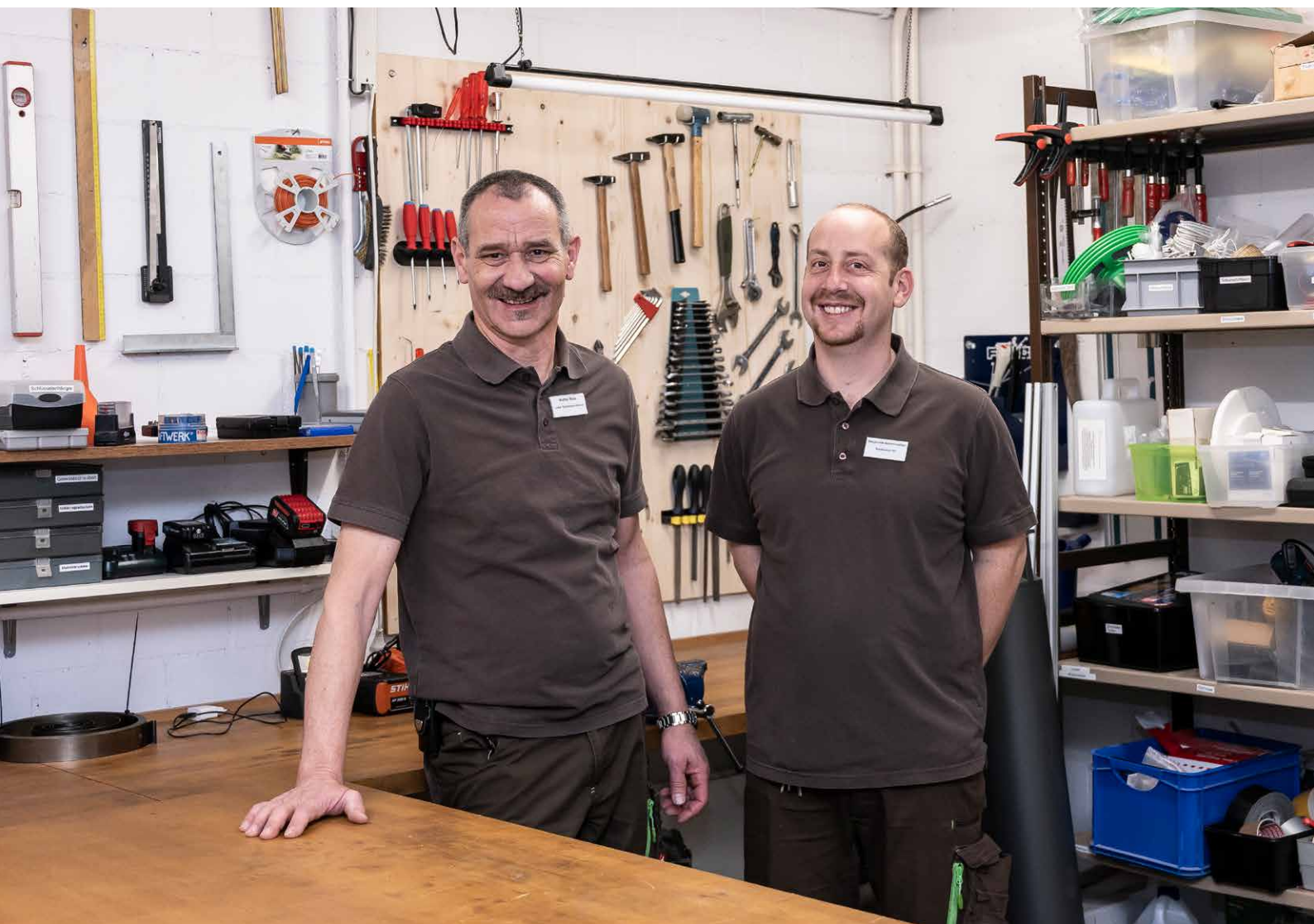
Nicht zuletzt gilt unser grösster Dank allen Mitarbeitenden. Ohne sie gäbe es den «Baumgarten» nicht. Mit ihrem täglichen Einsatz, ihrer Haltung und ihrem

Engagement prägen sie unsere Institution und machen sie zu dem Ort, der sie ist.

Wir sind unterwegs – gemeinsam, mit einem klaren Ziel vor Augen: den «Baumgarten» als verlässlichen, menschlichen und zukunftsorientierten Ort weiter zu stärken. Auf diesem Weg bauen wir auf Vertrauen, Zusammenarbeit und die Bereitschaft, uns kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Bettlach, im März 2026

Pascale Ris
Geschäftsführerin



Bericht der Revisionsstelle

zur Jahresrechnung 2025

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten
Revision** an die Generalversammlung
der **Alterszentrum Baumgarten AG, Bettlach**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Alterszentrum Baumgarten AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

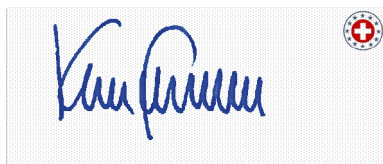
Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision

umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

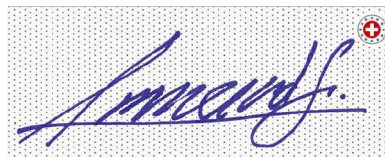
Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER vermittelt und dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrats nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Grenchen, 30. März 2026
BDO AG



Christoph Kaufmann

Zugelassener Revisionsexperte



i. V. Armend Govori

Leitender Revisor
Zugelassener Revisor

Jahresrechnung

Bilanz

Anhang	Aktiven	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
1	Flüssige Mittel	5 819 244.10	5 510 888.57
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	971 599.97	1 123 101.00
	Delkredere	-30 000.00	-16 300.00
	Übrige kurzfristige Forderungen	51 592.43	17 371.15
	Vorräte	24 000.00	24 000.00
2	Aktive Rechnungsabgrenzungen	11 108.20	17 915.80
	UMLAUFVERMÖGEN	6 847 544.70	6 676 976.52
3	Finanzanlagen		
	Anteilsschein Baugenossenschaft Baumgarten	5 000.00	5 000.00
	Anteilsschein Raiffeisenbank Bettlach	500.00	500.00
	SICAV (Anlagefonds)	472 376.50	453 822.25
	Wertschriftendepot	192 609.12	187 667.11
	Sachanlagen		
4	Immobilie und mobile Sachanlagen	7 050 095.64	7 076 926.14
	Anlagen im Bau	133 614.50	78 337.35
	ANLAGEVERMÖGEN	7 854 195.76	7 802 252.85
	TOTAL AKTIVEN	14 701 740.46	14 479 229.37
	Passiven	CHF	CHF
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	289 131.59	93 420.20
	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	603 433.48	642 145.11
5	Passive Rechnungsabgrenzungen	211 927.87	284 713.60
	Kurzfristiges Fremdkapital	1 104 492.94	1 020 278.91
6	Ausbildungsverpflichtung	1 700.00	22 900.00
6	Investitionskostenpauschale	6 339 149.07	6 031 422.63
	Spendenfonds Heim	87 030.80	87 030.80
	Ausbildungsfonds Spitex	19 975.90	19 975.90
	Fondskapital	6 447 855.77	6 161 329.33
	Aktienkapital	500 000.00	500 000.00
	Gesetzliche Gewinnreserve	100 000.00	100 000.00
7	Neubewertungsreserve	5 472 558.47	5 472 558.47
	Freier Fonds Spitex Bettlach	263 040.01	169 562.72
	Gewinnvortrag	962 022.65	673 732.01
	Jahresergebnis	-148 229.38	381 767.93
	ORGANISATIONSKAPITAL	7 149 391.75	7 297 621.13
	TOTAL PASSIVEN	14 701 740.46	14 479 229.37

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

Anhang	Erfolgsrechnung	2025 CHF	2024 CHF
	Spenden betrieblich	321.35	2 083.90
8	Betriebsbeiträge der öffentlichen Hand (Heim)	970 351.65	1 200 842.40
9	Betriebsbeiträge der öffentlichen Hand (Spitex)	343 381.82	346 847.28
	Erlös Heim		
	Pensions-, Betreuungs- und Pflorgetaxen	5 150 092.08	5 118 628.41
8	Pflorgetaxen KVG	1 377 225.60	1 429 718.40
	Ertragsminderungen aus Leistungen an Bewohnende/Veränderung Delkredere	-22 637.80	44 937.36
	Medizinische Nebenleistungen	53 874.43	49 199.96
	Übrige Nebenleistungen Bewohnende	64 365.47	57 195.88
	Übriger Mietertrag	9 528.35	9 267.17
	Cafeteria	184 698.82	180 242.15
	Leistungen an Personal und Dritte	263 308.48	255 739.15
	Erlös Spitex		
9	Nettoerlöse aus KLV-Pflegeleistungen	574 016.34	569 964.25
9	Nettoerlöse aus Hauswirtschaft und Betreuung	35 366.63	28 418.79
9	Nettoerlöse aus übrigen Lieferungen und Leistungen	14 571.08	59 626.85
	BETRIEBSERTRAG	9 018 464.30	9 352 711.95
	Lohn Pflege	-3 569 988.46	-3 566 630.90
	Lohn andere Fachbereiche	-195 425.65	-182 218.95
	Lohn Leitung und Verwaltung	-483 207.70	-478 219.20
	Lohn Ökonomie und Hausdienst	-1 520 960.92	-1 501 074.57
	Lohn Technische Dienste	-174 308.40	-189 396.80
	Sozialleistungen	-885 221.29	-901 308.94
	Honorare für Leistungen Dritter	-154 834.81	-94 586.70
	Personalnebenaufwand	-196 044.82	-138 197.84
	PERSONALAUFWAND	-7 179 992.05	-7 051 633.90
	Medizinischer Bedarf	-109 408.19	-118 117.15
	Lebensmittel und Getränke	-488 890.43	-481 004.74
	Haushalt	-131 384.49	-121 113.14
	Unterhalt und Reparaturen	-201 783.38	-193 506.91
	Energie und Wasser	-187 019.50	-161 970.90
	Büro und Verwaltung	-393 359.24	-350 140.79
	Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-23 734.15	-26 019.95
	Übriger Sachaufwand	-62 934.20	-50 768.75
	ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	-1 598 513.58	-1 502 642.33
	Abschreibungen auf Sachanlagen	-143 190.83	-143 213.49
	Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-143 190.83	-143 213.49

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

Anhang	Erfolgsrechnung	2025 CHF	2024 CHF
	BETRIEBSERGEBNIS (EBIT)	96 767.84	655 222.23
	Finanzertrag	34 120.85	39 587.75
	Finanzaufwand	-2 991.33	-3 113.45
	FINANZERGEBNIS	31 129.52	36 474.30
	ORDENTLICHES ERGEBNIS	127 897.36	691 696.53
	Ertrag Liegenschaft Allmendstrasse 1	22 624.50	20 040.00
	Aufwand Liegenschaft Allmendstrasse 1	-12 224.80	-7 049.35
	BETRIEBSFREMDES ERGEBNIS	10 399.70	12 990.65
	Ausserordentlicher, einmaliger und periodenfremder Ertrag	0.00	12 574.15
10	Ausserordentliches, einmaliges, periodenfremdes Ergebnis	0.00	12 574.15
	Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	138 297.06	717 261.33
6	Veränderung Rückstellung IKP und AP	-286 526.44	-335 493.40
	Fondsergebnis	-286 526.44	-335 493.40
	JAHRESERGEBNIS	-148 229.38	381 767.93

Jahresrechnung

Geldflussrechnung

	2025 CHF	2024 CHF
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	-148 229.38	381 767.93
Veränderung Fondskapital	286 526.44	335 493.40
Abschreibungen auf Sachanlagen	143 190.83	143 213.49
Kursveränderung Wertschriften	-23 496.26	-30 567.50
Ergebnis aus Abgang Anlagevermögen	0.00	0.00
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	165 201.03	-469 089.00
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-34 221.28	-1 020.16
Veränderung Vorräte	0.00	3 980.00
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	6 807.60	-11 718.60
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	195 711.39	-8 541.28
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-38 711.63	401 975.12
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	-72 785.73	-29 043.75
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	479 993.01	716 449.65
Investitionen in Sachanlagen	-116 360.33	-113 440.06
Investitionen Projekte	-55 277.15	0.00
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-171 637.48	-113 440.06
	0.00	0.00
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	0.00	0.00
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	308 355.53	603 009.59
NACHWEIS VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL		
Flüssige Mittel am 1.1.	5 510 888.57	4 907 878.98
Veränderung Flüssige Mittel	308 355.53	603 009.59
Flüssige Mittel am 31.12.	5 819 244.10	5 510 888.57

Jahresrechnung

Rechnung über die Veränderung des Fonds- und Organisationskapitals

per 31.12.2025 in CHF	Anfangs- bestand per 1.1.2025	Einnahmen	Interne Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand per 31.12.2025
Fondskapital zweckgebunden						
Ausbildungsverpflichtung	22 900.00	48 444.00	–	–69 644.00	–21 200.00	1700.00
Investitionskostenpauschale	6 031 422.63	629 772.00	–	–322 045.56	307 726.44	6 339 149.07
Spendenfonds Heim	87 030.80	–	–	–	–	87 030.80
Ausbildungsfonds Spitex	19 975.90	–	–	–	–	19 975.90
TOTAL FONDSKAPITAL ZWECKGEBUNDEN	6 161 329.33	678 216.00	–	–391 689.56	286 526.44	6 447 855.77
Organisationskapital						
Aktienkapital	500 000.00	–	–	–	–	500 000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	100 000.00	–	–	–	–	100 000.00
Freiwillige Reserve	673 732.01	288 290.64	–	–	288 290.64	962 022.65
Freier Fonds Spitex Bettlach	169 562.72	93 477.29	–	–	93 477.29	263 040.01
Neubewertungsreserve	4 555 334.70	–	–	–	–	4 555 334.70
Neubewertungsreserve a/Abschr.	917 223.77	–	–	–	–	917 223.77
Jahresergebnis	381 767.93	–148 229.38	–	–381 767.93	–529 997.31	–148 229.38
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	7 297 621.13	233 538.55	–	–381 767.93	–148 229.38	7 149 391.75

per 31.12.2024 in CHF	Anfangs- bestand per 1.1.2024	Einnahmen	Interne Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand per 31.12.2024
Fondskapital zweckgebunden						
Ausbildungsverpflichtung	13 500.00	49 358.00	–	–39 958.00	9 400.00	22 900.00
Investitionskostenpauschale	5 705 329.23	641 654.00	–	–315 560.60	326 093.40	6 031 422.63
Spendenfonds Heim	87 030.80	–	–	–	–	87 030.80
Ausbildungsfonds Spitex	19 975.90	–	–	–	–	19 975.90
TOTAL FONDSKAPITAL ZWECKGEBUNDEN	5 825 835.93	691 012.00	–	–355 518.60	335 493.40	6 161 329.33
Organisationskapital						
Aktienkapital	500 000.00	–	–	–	–	500 000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	100 000.00	–	–	–	–	100 000.00
Freiwillige Reserve	378 811.05	294 920.96	–	–	288 290.64	962 022.65
Freier Fonds Spitex Bettlach	130 080.35	39 482.37	–	–	93 477.29	263 040.01
Neubewertungsreserve	4 555 334.70	–	–	–	–	4 555 334.70
Neubewertungsreserve a/Abschr.	917 223.77	–	–	–	–	917 223.77
Jahresergebnis	334 403.33	381 767.93	–	–334 403.33	47 364.60	381 767.93
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	6 915 853.20	716 171.26	–	–334 403.33	381 767.93	7 297 621.13

Anhang zur Jahresrechnung

Grundlagen und Bewertungsgrundsätze

GRUNDLAGEN

Allgemeine Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Alterszentrum Baumgarten AG erfolgt in Übereinstimmung mit dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER 21. Zusätzlich werden die gemäss Schweizerischem Obligationenrecht verlangten Informationen abgegeben. Die Regelungen der Swiss GAAP FER werden in der gültigen Fassung von 2023 angewendet.

Nahestehende Organisationen/Personen/ Institutionen

Die Alterszentrum Baumgarten AG übt bei keinen anderen Organisationen einen beherrschenden Einfluss aus und wird auch von keiner anderen Organisation beherrscht.

Zu den nahestehenden Personen zählen die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Heimleitung. Transaktionen mit nahestehenden Personen werden zu Marktkonditionen abgewickelt.

Geldflussrechnung

Der Fonds Flüssige Mittel bildet die Grundlage für den Ausweis der Geldflussrechnung. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit wird mit Hilfe der indirekten Methode ermittelt.

BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Flüssige Mittel

Flüssige Mittel sind Kassenbestände, Post- und Bankguthaben. Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Forderungen und aktiven Rechnungsabgrenzungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen sowie 1 % auf dem Restbestand (Delkrede).

Vorräte

Die Warenvorräte sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Finanzanlagen

Die langfristig gehaltenen Wertschriften mit Börsen-

kurs oder beobachtbarem Marktpreis werden zum Marktwert bewertet. Die anderen Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigung bewertet. Die reglementarisch nicht festgelegte Anlagestrategie für Wertpapiere ist auf Sicherheit bedacht und richtet sich in den Gewichtungen mindestens nach BVV2.

Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungswerten abzüglich planmässiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibung erfolgt linear und direkt über die geschätzte Nutzungsdauer.

Es gelten folgende Aktivierungsgrenzen und Abschreibungsätze:

	Aktivierungsgrenze	Abschreibungen in %
Immobilien	50 000.00	3,33–5,00
Mobilien	5 000.00	10,00
Immaterielle Anlagen, Fahrzeuge und EDV	5 000.00	25,00

Bei der Liegenschaft Dorfplatz 3 wurde die Untergrenze auf Basis des Solothurnischen Gebäudeversicherungswert (Schätzungsjahr 2019) CHF 5 708 400 festgesetzt. Ab dem Rechnungsjahr 2023 wurden auf Abschreibungen, welche die Liegenschaft Dorfplatz 3 betreffen, verzichtet, da die Untergrenze erreicht wurde. Eine Ausgleichsbuchung (Erhöhung und Reduktion) über die Neubewertungsreserve wurde nicht vorgenommen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zum Nominalwert erfasst.

Fonds

Die gemäss Regierungsratsbeschluss festgelegte Investitionskostenpauschale (IKP) wird nach den kantonalen Vorschriften und den Vorgaben des Reglements über die Rechnungslegung sowie die Kostenrechnung und Leistungsstatistik für Alters- und Pflegeheime im Kanton Solothurn behandelt und sind im Fondsvermögen bilanziert. Fondsveränderungen sind in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals nachgewiesen.

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Bilanz und Betriebsrechnung

Anhang		2025 CHF	2024 CHF
1	Flüssige Mittel		
	Kassen	9 009.70	6 271.90
	Bank- und PostFinance-Konten	5 810 234.40	5 504 616.67
	Total	5 819 244.10	5 510 888.57

Der Sicav Fonds sowie die Aktienanlagen dienen der langfristigen Geldanlage und sind in den Finanzanlagen ausgewiesen.

2	Aktive Rechnungsabgrenzungen per 31.12.2025		
	Aus- und Weiterbildung	290.00	7 530.80
	Duftstoffe	2 840.40	2 982.00
	Taggelder	6 845.40	–
	Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	1 132.40	7 403.00
	Total	11 108.20	17 915.80

3	Finanzanlagen per 31.12.2025			
	Aufteilung	Richtwerte BVV2	Anteil in %	
	Geldmarkt/Liquidität	0–100 %	10.62%	71 181.47
	Obligationen	0–100 %	58.08%	389 450.07
	Aktien	0–50 %	23.12%	155 035.51
	Weitere Wertschriften	0–30 %	8.18%	54 818.57
	Total		100.00%	670 485.62

3	Finanzanlagen per 31.12.2025			
	Aufteilung	Richtwerte BVV2	Anteil in %	
	Geldmarkt/Liquidität	0–100 %	8.47%	54 812.62
	Obligationen	0–100 %	59.66%	386 012.50
	Aktien	0–50 %	24.10%	155 920.41
	Weitere Wertschriften	0–30 %	7.77%	50 243.83
	Total		100.00%	646 989.36

Die Finanzanlagen werden zum Börsenkurs ausgewiesen.

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Bilanz und Betriebsrechnung

4 Anlagenspiegel per 31.12.2025

	Grundstücke	Immobilie Sachanlagen	Mobile Sach- anlagen	Fahrzeuge	EDV (Hard- und Software)	Total
Anschaffungs-/Herstellkosten						
Stand 1.1.2025	850 000	23 181 602	1 015 900	47 700	382 466	25 477 669
Zugänge	0	0		4 975	111 385	116 360
Abgänge	0	0	-5 927	0	0	-5 927
Stand 31.12.2025	850 000	23 181 602	1 009 973	52 675	493 852	25 588 102
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 1.1.2025	0	17 473 202	632 493	47 700	247 347	18 400 743
Planmässige Abschreibungen	0	0	85 350	1 245	53 877	140 473
Abgänge	0		-3 209			-3 209
Stand 31.12.2025	0	17 473 202	714 635	48 945	301 225	18 538 007
Nettobuchwerte per 31.12.2025	850 000	5 708 400	295 338	3 730	192 627	7 050 096

4 Anlagenspiegel per 31.12.2024

	Grundstücke	Immobilie Sachanlagen	Mobile Sach- anlagen	Fahrzeuge	EDV (Hard- und Software)	Total
Anschaffungs-/Herstellkosten						
Stand 1.1.2024	850 000	23 181 602	981 267	47 700	303 660	25 364 229
Zugänge	0	0	34 633	0	78 807	113 440
Stand 31.12.2024	850 000	23 181 602	1 015 900	47 700	382 466	25 477 669
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 1.1.2024	0	17 473 202	542 306	47 700	194 321	18 257 529
Planmässige Abschreibungen	0	0	90 187	0	53 026	143 213
Stand 31.12.2024	0	17 473 202	632 493	47 700	247 347	18 400 743
Nettobuchwerte per 31.12.2024	850 000	5 708 400	383 407	0	135 119	7 076 926

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Bilanz und Betriebsrechnung

	2025 CHF	2024 CHF
5 Passive Rechnungsabgrenzungen per 31.12.2025		
Ferien- und Überzeitguthaben	111 619.28	175 300.00
Inkonvenienzen Dezember	30 230.20	31 000.00
Wasser/Abwasser/Energie	7 050.00	33 450.00
Revision	13 000.00	13 000.00
Abschluss/Kostenrechnung	18 000.00	18 000.00
Ausbildungsverpflichtung (Malus)	7 200.00	0.00
Personalgeschenke (Norovirus)	12 000.00	0.00
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	12 828.39	13 963.60
Total	211 927.87	284 713.60
6 Details zur Bildung und Verwendung der Investitionskostenpauschale		
Anfangsbestand Investitionskostenpauschale	6 031 422.63	5 705 329.23
Einnahme IKP (Berichtsjahr: 24 222 Belegungstage × CHF 26, Vorjahr: 24 679 Belegungstage × CHF 26)	629 772.00	641 654.00
Abschreibungen	-132 634.83	-134 688.49
Unterhalt und Reparaturen	-189 410.73	-180 872.11
Endbestand Investitionskostenpauschale	6 339 149.07	6 031 422.63
6 Details zur Bildung und Verwendung der Ausbildungsbeiträge		
Anfangsbestand Ausbildungspauschale	22 900.00	13 500.00
Einnahme AP (Berichtsjahr: 24 222 Belegungstage × CHF 2, Vorjahr: 24 679 Belegungstage × CHF 2)	48 444.00	49 358.00
Aus- und Weiterbildungskosten Pflege- und Betreuungspersonal	-69 644.00	-39 958.00
Endbestand Ausbildungspauschale	1 700.00	22 900.00
Die Ausbildungspauschale soll die Ausbildungsbemühungen der Alters- und Pflegeheime im Bereich Pflege und Betreuung (AGS; FaGe, HF) finanziell unterstützen und somit einen Beitrag zur Bewältigung des durch die demografische Entwicklung prognostizierten Pflegenotstands leisten. Das Konto Ausbildungspauschale wird, da sein Verwendungszweck beschränkt ist, in der Rückstellung der Betriebsrechnung ausgewiesen, auch wenn der Saldo CHF 0 beträgt.		
7 Neubewertungsreserve (Eigenkapital)		
Neubewertung	4 555 334.70	4 555 334.70
Neubewertungsreserve aus Auflösung von stillen Reserven		
Neubewertungsreserve aus wiedereingebrachten Abschreibungen 2019		
Anteil Bewertung Immobilien	498 164.65	498 164.65
Anteil Bewertung Betriebseinrichtungen	419 059.12	419 059.12
Total	917 223.77	917 223.77
Neubewertungsreserve aus wiedereingebrachten Abschreibungen von «betriebswirtschaftlich betrachtet» noch nicht vollständig abgeschrieben Anlagen. Diese Anlagen sind bis zum vorgegebenen Restwert über die Neubewertungsreserven abzuschreiben. Ab Jahresrechnung 2023 erfolgt keine Reduktion mehr.		
Total Neubewertungsreserven	5 472 558.47	5 472 558.47

Anhang zur Jahresrechnung

Erläuterungen zu Bilanz und Betriebsrechnung

	2025 CHF	2024 CHF
8 Pflögetaxen nach KVG		
von Versicherern	1 377 225.60	1 429 718.40
von Bewohnerinnen und Bewohnern	524 206.08	531 902.41
von öffentlicher Hand	970 351.65	1 200 842.40
Total Pflögetaxen	2 871 783.33	3 162 463.21
9 Pflegeleistungen nach KLV, hauswirtschaftliche Leistungen und Mahlzeitendienst		
Nettoerlös aus KLV-Pflegeleistungen	574 016.34	569 964.25
Nettoerlös aus Hauswirtschaft und Betreuung	35 366.63	28 418.79
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	14 571.08	59 626.85
Beiträge der öffentlichen Hand	343 381.82	346 847.28
Total Pflögetaxen	967 335.87	1 004 857.17
<i>Die Einwohnergemeinde trägt zur Deckung der Spitex-Leistungen bei. Die Beiträge für die Leistungen nach KLV, für die hauswirtschaftlichen Leistungen sowie für den Mahlzeitendienst sind im Anhang der Leistungsvereinbarung, gültig ab 1.1.2022, geregelt. Die Vereinbarung ist gültig bis 31.12.2026.</i>		
10 Ausserordentlicher, einmaliger und periodenfremder Ertrag		
Grundstückgewinnsteuer Handänderung 2022	0.00	-3 225.00
Versicherungszahlung für Wasserschaden	0.00	15 000.00
Übrige ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Erträge	0.00	1 397.90
Übrige ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Aufwände	0.00	-598.75
Total	0.00	12 574.15

Anhang zur Jahresrechnung

Weitere Angaben

	2025 CHF	2024 CHF
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegt wie im Vorjahr unter 250.		
Entschädigungen an Mitglieder der Geschäftsleitung und Verwaltungsrat		
Vergütung an Verwaltungsrat	38 760.00	36 108.40
Vergütung an Geschäftsleitung	466 897.85	419 667.00
Ausstehende Leasingverbindlichkeiten		
FCA Capital Suisse SA, Leasing Fiat 500 Action Berlina	0.00	1 490.00
FCA Capital Suisse SA, Leasing Fiat E-Doblo	6 409.60	11 217.32
FCA Capital Suisse SA, Leasing Fiat 500 Swiss Edition	4 301.50	7 989.13
FCA Capital Suisse SA, Leasing Fiat 500el	8 906.70	0.00
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Pensionskasse Profond, BVG	153 862.00	156 116.10
Deckungsgrad Profond	110.1%	110,0 %

Administrativer Aufwand und Fundraising-Aufwand

Der Verwaltungsaufwand beläuft sich vor Umlagen auf **944 089.66**. Die Kostenrechnungen dienen dabei als Grundlage.

Total Administrativaufwand	944 089.66	838 715.23
-----------------------------------	------------	------------

In den Jahren 2025 und 2024 wurde kein aktives Fundraising betrieben.

Unentgeltliche Leistungen		
Mithilfe bei der Hausdeko	60.50	27.50
Kochen/Raclette	190.50	271.75
Besucherinnen und Besucher, Spaziergänge, Begleitung	72.50	14.00
Therapiehund	25.00	8.00
Ausflüge mit Heimbuss	49.50	48.50
Transportdienst	60.50	56.00
Diverse Tätigkeiten	43.50	100.25
Total Stunden	502.00	526.00

Die Freiwilligenarbeit wird nicht in CHF ausgedrückt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Betriebsrechnung 2025 beeinträchtigen könnten.

Antrag über die Ergebnisverwendung

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, das Ergebnis wie folgt zu verwenden:

Vortrag aus dem Vorjahr	962 022.65	673 732.01
Jahresergebnis Spitex	37 626.82	93 477.29
Jahresergebnis Heim	-185 856.20	288 290.64
Jahresergebnis kumuliert	-148 229.38	381 767.93
Bilanzergebnis vor Ergebnisverwendung	813 793.27	1 055 499.94
Zuweisung an den freien Fonds Spitex	-37 626.82	-93 477.29
Vortrag auf neue Rechnung	776 166.45	962 022.65

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Tatbestände.





Impressum

Herausgeber Alterszentrum Baumgarten AG
Redaktion Alterszentrum Baumgarten AG, Pascale Ris Geschäftsführerin
Alterszentrum Baumgarten AG, Franz Koch, Präsident des Verwaltungsrates
www.beenroute.ch, Stephanie Grunder
Gestaltung
Druck www.kocherdruck.ch



Alterszentrum Baumgarten AG | Dorfplatz 3, 2544 Bettlach | Telefon +41 (0)32 644 21 91
info@az-baumgarten.ch | www.alterszentrum-baumgarten.ch